

Jean- Marie Ghislain: Berührende Schönheit

Ghislain, Jean-Marie:

Berührende Schönheit

Harter Einband mit schwarzweißem Schutzumschlag

Format ca. 23 x 31 cm quer

192 Seiten mit sehr vielen, meist schwarzweißten Fotos

Elisabeth Sandmann Verlag, München, 2014

ISBN 978-3-938045-90-9

Preis: 48,00 €,,-

Buchbesprechung von Wolfgang Freißen:

Ein beeindruckender Bildband. Einer, der ganz anders ist als alle anderen. So sind die mit Abstand meisten Bilder nicht etwa in Farbe, sondern bewusst schwarzweiß gehalten. Dadurch können keinerlei Farbtupfer aus der UW-Welt oder von der Tauchausstattung vom Hauptsubjekt ablenken, den verschiedensten Haiarten, die den Autor ganz besonders faszinieren und den gesamten Band füllen. Der Belgier Ghislain taucht erst seit 2009 und hat sich seither zu einem der bedeutendsten Haifischfotografen entwickelt. Ihm geht es um den Schutz dieser Tiere, der UW-Welt insgesamt und seine großartigen Fotos zeigen, dass man diesen Tieren ohne Angst als freischwimmender Taucher begegnen kann. Alle Fotos, selbst die, die nur Details, wie z.B. Portraits, die Kiemenspalten oder Flossen zeigen, sind nicht etwa in Aquarien, sondern beim Tauchen in allen Weltmeeren aus unmittelbarer Nähe entstanden. In der Einleitung erklärt er, wie er erst einmal die Urangst vor diesen gefährlichen Raubfischen überwinden musste, um sich schließlich selbst gegenüber den als besonders aggressiv geltenden Weißen Haien oder inmitten ganzer Haifischschwärme außerhalb eines Haischutzkreises sicher zu fühlen. Die Bilder dieses Bandes sind einzigartig und zeugen nicht nur vom Können, vor allem aber vom Mut des Fotografen selbst, sondern auch dem seiner Tauchpartner, deren Interaktion im Umgang mit verschiedenen Haiarten geradezu spielerisch erscheint. „u“erte Konzentration, Mut, Ruhe, viel Erfahrung und vor allem ein enormes Einfühlungsvermögen gehören dazu, um genau zu wissen, wann man mit einzelnen Haien derart auf Tuchfühlung gehen kann oder wann es besser ist, einen größeren Abstand einzuhalten oder den Tauchgang gar abubrechen. So sind meisterhafte Fotos entstanden, die zeigen, dass es nicht nur möglich ist mit diesen Tieren zu schwimmen, sondern sie sogar anzufassen, am Kopf zu streicheln oder gar auf ihnen zu reiten. Es sind atemberaubende Bilder, die nicht zur Nachahmung bestimmt sind, aber ein völlig anderes Bild dieser Tiere vermitteln als allgemein angenommen.

Am Ende des Buches findet sich noch einmal eine Zusammenfassung aller gezeigten Bilder. Man findet hier die Artnamen und die Aufnahmedaten. Außerdem berichtet Jean-Marie Ghislain dabei auch aus dem Leben dieser Tiere und den besonderen Umständen, die zu den jeweiligen Fotos führten. Dazwischen werden

auch Bildserien gezeigt, denen leider (!) keine ganz- oder doppelseitige Reproduktion in dem Bildband gegeben wurde, die ich persönlich jedoch gerne ganz groß gesehen hätte, wie z.B. einige Bilder der Serie auf S. 188, die seinen Tauchbuddy Martin Köchling mit einem äußerst aggressiven Weißen Hai zeigen. Insgesamt ein großartiges Buch, das jeder Tauchsportler unbedingt in seiner Bibliothek haben sollte.